Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 9. Jänner 1844

Rathsprotocoll

Zur Sitzung vom 9. Jänner 1844 in Oeconomicis.

Gegenwärtige:

Herr Bürgermeister Heidinger

„ Magistratsrath Maurer

„ „ Bleyer

„ Oekonomierath Kaindl

„ „ „ Neckheim

„ „ „ Woisetschläger

„ Schlager

Bürgerausschuß

„ Heindl

Aus dem Referat des H. Maãtraths Maurer.

40. Die M. V. F. Rechnungsführung überreicht das Cassejournal vom Monath Dezbr. 1843.
Dem Revidenten zur Revision.

9038 u. 9057. Josef Wagner u. Josef Wachter bitten um Verleihung der Obmannsstelle im
Bruderhaus.

Dem Josef Wagner wird die erledigte Obmannsstelle im Bruderhause u. vom 7. d.M. an der damit
verbundene Genuß einer Bürgerspitalspfründe von täglich 15 xr W.W. verliehen, wogegen aber seine
Armenportion eingezogen wird, demselben wird zugleich bedeutet, daß er im Hause über
Reinlichkeit u. Ordnung zu wachen habe; dem Josef Wachter ist auf sein Gesuch zu bedeuten, daß
der Obmannsdienst einem andern verliehen wurde.

9143. Die M. V. F. Rechnungsführung zeigt eine erledigte Lazaretpfründe von 5 xr W.W. erledigt sei.
Diese Pfründe wird an die Magdalena Biber, solange sie Krankenwärterin ist, verliehen.

5766. Elisabeth Bartl bittet um eine Bürgerspitalspfründe.

Der Bittstellerin wird die Bürgerspitalspfründe von täglichen 15 xr W.W. gegen Einziehung der
Bruderhauspfründe verliehen.

4981. Kath. Fürwein bittet um eine Bruderhauspfründe.

Der Bittstellerin wird eine Bruderhauspfründe von täglich 10 xr W.W. verliehen.

996. Anna M. Derfler bittet um eine höhere Armenpfründe.

Der Bittstellerin wird gegen Einziehung der Siechenhauspfründe eine Bürgerspitalspfründe von
täglich 15 xr W.W. verliehen.

9184. Anzeige des Pfarramtes wegen Verleihung einer bischöflichen Pfründe am Franz Mladek.

Der M. V. F. u. Arm. Inst. Rechnungsführung zum Wissen und Benehmen mit dem in Abschrift
zuzustellen, daß die dadurch erledigt werdende Bürgerspitalspfründe der A. M. Derfler gegen
Einziehung ihrer Siechenhauspfründe, und diese Pfründe der Kath. Walchegger gegen Einziehung
ihrer Armenportion verliehen worden sei.

9145. M. V. Rechnungsführung zeigt die durch den verstorbenen Ignaz Preinfalk erledigte Spitalpfründe täglicher 15 xr W.W. an.
Durch die bereits verliehene Obmannsstelle erledigt.

9144. Die M. V. F. Rechnungsführung zeigt die Erledigung einer Spitalpfründe von tägl. 15 xr W.W. Diese Pfründe wird an die Elisabeth Bartl gegen Einziehung ihrer Bruderhauspfründe um diese letztere an Katharina Fürwein verliehen.

8364. Das Kassaamt zeigt an, daß Franz Eisenhuber das zur Stadtkasse schuldige Kapital pr. 266 fl 44 $\frac{3}{4}$ xr einbezahlt hat.

Da laut des untern 24. Oktober. v.J. geschehenen Vortrags für die Stadtkasse mit Inbegriff dieser 266 fl 44 $\frac{3}{4}$ xr u. das zurückbezahlen Dawon'schen u. Holzinger'schen Kapitals zusammen pr. 319 fl 22 xr u. für den Armenfond noch 560 fl anzulegen sind, ist wegen Elocirung bei Privaten das Edikt zu erlassen.

911. Abhandlungsinstanz von Ramingdorf intimirt, daß Engelbert Dorn dem Armeninstitute 200 fl legirt habe, und übersendet diesen Betrag.

Die Arm. Inst. Rechnungsführung wegen gehöriger Verrechnung durch Abschrift zu verständigen, der Empfang zu bestätigen, dieser Legatsanfall im nächsten Ausweis aufzunehmen, u. wegen Anlegung dieser 200 fl das Edict auszufertigen.

Referat des H. Oekonomieraths Kaindl.

136. Bauverwalter bittet zur Bestreitung der bauämtlichen Auslagen einen Betrag von 200 fl W.W. als Verlagsgelder gefälligst anzuweisen.

Dem Cassa-Amt mit dem Auftrage dem Bauverwalter als Verlagsgelder 200 fl W.W. auszuführen, und dahin zu verrechnen.

107. Regg'sdekret vom 21. Xber 1843 Z. 34897 mit Genehmigung des Ankaufs des steinernen Wasserbassins aus dem fürstl. Lamberg'schen Garten.

Dem Bauverwalter aufzutragen, das Bassin von der fürstl. Lamberg'schen Güterdirektion um 100 fl anzukaufen, u. nach guter Herausbringung an die Direktion 100 fl CMz gegen Quittung zu erfolgen.

69. Kreisamtsdekret vom 3. Jänner 1844 Z. 15098 wegen planmäßiger Bauführung von Christian Brittinger zum Behufe der Strassenerweiterung.

Gemäß h. Regirungsentschließung vom 13. Juli 1843 Nro. 18533 wird dem Cassaamt aufgetragen, an Christian Brittinger 600 fl CMz als das erste Ratum gegen Quittung zu erfolgen.

81. Bauverwalter überreicht den Kostenanschlag über die bewilligten Drathnetzen in dem Gerichtshause und Excölestiner Gebäude.

Dem k.k. Kreisamt berichtlich vorzulegen.

71. Kreisamts-Signatur vom 2. Jänner 1844 wegen Vorlage der mangelnden Akten in Betreff des hergestellten Brunkarrens neben der Pfarrkirche.

Dem Exedit wird aufgetragen, diesen mangelnden Akt zu verbessern, und zu reproduciren.

29. Regg'sdekret vom 16. Xber 1843 Z. 34670 mit Genehmigung der vorgenommenen Reparatur am Excölestiner Gebäude.

Dieses h. Regg'sdekret dem Bauverwalter sammt dem adjustirten Kostenanschlage mit dem Auftrage, an die Professionisten 40 fl 41 xr Conv. Münze auszuzahlen.

30. Quittung über den Nachtwächterlohn für die 2 Beneficiaten Häuser in Steyer pro 1846.
Dem Kassaamt zur Zahlung mit 48 xr CMz.

31. Quittung über den Nachtwächterlohn für die städt. Gebäude pro 1843.
Dem Kassaamt zur Zahlung von 36 xr CMz.

135. Wochenliste des Zimmermeisters Stoll über 20 xr.

134. Wochenliste desselben über 3 fl 20 xr W.W.

Dem Cassaamt zur Ausbezahlung.

Referat des H. Maatraths Woisetschläger.

77. Taxamt überreicht das Journal für den Monath September 1843.

Dem Revidenten zur Revision.

95. Protokoll über die Aufnahme der städtischen Taxrechnungen pro 1843.

Dem k.k. Kreisamte berichtlich vorzulegen.

67. Das Expedit bittet um Anweisung der im Monate Dezember 1843 für das Kammeramt
bestrittenen Portobeträge.

Dem Kassaamt zur Zahlung von 2 fl 17 xr CMz.

14. Landgerichtsdienner überreicht die Atzungsrechnung für den Dezember 1843.

Dem Kassaamt zur Zahlung von 104 fl 40 xr Conv. Münze.

Nachtrag zum Referat des Herrn Magistratsrathes Maurer

9005. Der Revident berichtet ad 8530 P. über die angesuchten Erfolglassung der dem Hrn.
Magistratsrath Bleyer gehörigen Caution während seiner Dienstleistung als Expeditior und Taxator.
Ist diese Relazion sammt dem inliegenden Gesuche mittlst Bericht vorzulegen und auf die
Bewilligung der Erfolglassung anzutragen.

Haydinger

Woisetschläger Oek. Rath

Kaindl Oek. Rath

Neckhaim Oek. Rath

Pospischil Sekretär